

## **Beschlüsse der Niederschrift**

**der Sitzung Nr. 01/2018**  
des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Datum: **Donnerstag, 22. März 2018**  
Dauer: **18.00 bis 20:50 Uhr**  
Ort: Kulturhaus Seeboden – kleiner Saal

### **Tagesordnung**

#### **01. Eröffnung – Begrüßung**

Herr Bürgermeister Klinar als Vorsitzender begrüßt die Anwesenden und die Zuhörer, u. a. Frau Verena Niedermüller von der Kärntner Woche, die ab sofort ihren Sitz im Dienstleistungszentrum hat und eröffnet die Sitzung.

#### **02. Beschlussfähigkeit**

Herr Bürgermeister Klinar stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### **03. Niederschriftfertiger – Bestellung**

Antrag Bgm. Klinar:

Zu Fertigern der heutigen Niederschrift und Stimmzählern werden GR Bernd Moser und GR Herwig Wandling bestellt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

#### **04. Tagesordnung – Genehmigung**

Antrag Bgm. Klinar:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt und um den TOP

24. Bildungscampus Seeboden – Projektentwicklung - Grundsatzbeschluss

erweitert.

TOP 22 wird auf Grund nachfolgender Termine des Herrn DI Oberzaucher vorgezogen beraten.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 05. Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über aktuelle Themen.

## 06. Kontrollausschuss – Bericht

Der Obmann des Kontrollausschusses, GR Mag. Russek Bernhard, berichtet über das Ergebnis der stattgefundenen Prüfung der Gebarung (Kontrollausschusssitzung 01/2018) der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See.

## 07. Rechnungsabschluss 2017

### Antrag Bgm. Klinar:

Der Rechnungsabschluss 2017 wird in der erstellten Fassung genehmigt und beschlossen.

Ordentlicher Haushalt – Einnahmen	12.920.574,44
Ordentlicher Haushalt – Ausgaben	12.911.768,51
<b>Soll-Überschuss 2017</b>	<b>8.805,93</b>
Außerordentlicher Haushalt – Einnahmen	1.933.178,17
Außerordentlicher Haushalt – Ausgaben	2.714.766,25
<b>Soll-Abgang 2017</b>	<b>781.588,08</b>

Abstimmung: Antrag 22 : 5 angenommen

(Gegenstimmen: GR DI Brugger, GR Gruber, GR Mag. Russek, GR<sup>in</sup> Schneider, GV Zwischenberger)

## 08. Wirtschaftshof (Bauhof) und Wasserwerk – Umbau und Erweiterung – FI-Plan

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorgelegte FI-Plan „Wirtschaftshof (Bauhof) und Wasserwerk – Umbau und Erweiterung“ wird in der erstellten Form genehmigt und beschlossen. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung wird eingeholt.

<b>Wirtschaftshof (Bauhof) und Wasserwerk - Umbau und Erweiterung</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	2018	2019	2020	2021	2022
Zimmerei	70.000	70.000				
Halle	165.000	62.000	103.000			
Bürogebäude Bauhof	165.000		165.000			
Bürogebäude WVA brutto	300.000		300.000			
WVA Anteil 350.000- brutto - davon 20 % VST	-50.000		-50.000			
<b>Gesamtinvestitionsaufwand</b>	<b>650.000</b>	<b>132.000</b>	<b>518.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	2018	2019	2020	2021	2022
Förderung Bund - Investitionszuschuss BH	116.900	100.000				
Förderung Bund - Investitionszuschuss WVA		16.900				
KBO Förderung 35 % von Bauhof 400.000	140.000	46.200	93.800			
Zuführung vom OH Bauhof	160.000		50.000	50.000	60.000	
RL-Entnahme WVA	233.100		233.100			
<b>Gesamtsummen</b>	<b>650.000</b>	<b>163.100</b>	<b>376.900</b>	<b>50.000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 09. Bauhof Areal Wasserverband – Erweiterung – 2. Nachtrag zum Pachtvertrag

Antrag Bgm. Klinar:

Der 2. Nachtrag zum Pachtvertrag zwischen dem Wasserverband Millstätter See und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See - Verlängerung der Dauer des Kündigungsverzichtes von 40 auf 50 Jahren - wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## 10. Sanierungen Straßen und Gehwege 2018 und 2019 – FI-Plan

Hauptantrag Bgm. Klinar:

Der vorgelegte FI-Plan „Sanierung Straßen und Gehwege 2018 und 2019“ wird in der erstellten Form genehmigt und beschlossen. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung wird eingeholt

<b>Sanierung Straßen und Gehwege 2018 und 2019</b>						
<b>A) Investitionsaufwand</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- betrag	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2018	2019	2020	2021	2022
In Euro-Beträgen						
Auf der Raun - Oberer Weg	41.000	41.000				
Römerstraße Sanierung und Gehweg	178.000	128.000	50.000			
Steinbruchweg (Bichelen Weg)	100.000	20.000	80.000			
Zoier Weg - Bereich N und W (Zrbst Weg)	59.000	59.000				
Kötzing Ortsdurchfahrt (Pirker-Straße)	19.200	19.200				
Muskanitzen- Liedweg (Muskanitzner Weg)	106.000	16.000	90.000			
Pirk Hasslacher N (Pongratzweg)	33.000	33.000				
Lärchenweg, Techendorfer Straße	5.000	50.000	478.000			
Asphaltierung Gehweg Promenade-Seezentrum	54.400	54.400				
Projektmanagement	41.300	30.000	11.300			
unvorhergesehene Kosten	17.700	8.900	8.800			
Bauhofleistungen	9.800	9.800				
<b>Gesamtinvestitionsaufwand</b>	<b>1.187.400</b>	<b>469.300</b>	<b>718.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Finanzierungsplan</b>						
Namentliche Bezeichnung	Gesamt- summe	Teilbeträge gemäß Bauvolumen im Jahr				
		2018	2019	2020	2021	2022
In Euro-Beträgen						
KBO-Förderung 25 % (nur mit Teil möglich)	273.500	117.300	156.200			
Darlehen Regionalfonds (50 % der GK)	264.000		264.000			
BZ-Mittel 2018	162.000	162.000				
BZ-Mittel 2019	187.900		187.900			
RL-Entnahme	300.000	190.000	110.000			
<b>Gesamtsummen</b>	<b>1.187.400</b>	<b>469.300</b>	<b>718.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Zusatzantrag GV Zwischenberger:

Der Gemeinderat möge den Finanzierungsplan Straßensanierungen 2018 und 2019 um zwei Ersatzprojekte (Am Kirchbichl, Alte Straße) erweitern bzw. diese intern anführen.

Abstimmung Hauptantrag: Antrag einstimmig angenommen

Abstimmung Zusatzantrag: Antrag 9 : 18 abgelehnt

(Gegenstimmen: Bgm. Klinar, 2. Vbgm. Bodner, GV Czubacha, GV<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> de Piero, GR-Ersatzm. Faller, GR Grasser, GR<sup>in</sup> Grießer, GR Hochegger, GR Hofmann, GR Ing. Kapeller, GR Ing. Koch, GR Moser, GR Obweger, GV Schäfauer, GR Mag. Stuppig, GR Tölderer, 1. Vbgm. Tribelnig und GR Wandling)

## **11. Seezentrum – Familie Schneider – Grundankauf – Kaufvertrag**

Antrag Bgm. Klinar:

Der Kaufvertrag mit Herrn Josef Schneider über ein Trennstück des Grundstückes 761, KG Seeboden - 644 m<sup>2</sup> - zur Verbindung mit Grundstück 195/12 (ÖG), mit Kosten in Höhe von € 103.040,00 zuzüglich Nebenkosten laut Vertrag, wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

Abstimmung: Antrag 24 : 1 angenommen

(Gegenstimme GR Grechenig, GR<sup>in</sup> Schneider befangen, GR Robin zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

## **12. VO Straßenbezeichnung - Baulandmodell Am Lurnbichl**

### Antrag Bgm. Klinar:

Die Verordnung für die Bestimmung der neuen Straßenbezeichnung der Wohnsiedlung am Lurnbichl wird in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

(GR Robin und GV Schäfauer zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

## **13. VO Seezentrum Verkehrskonzept – Aufhebung Einbahnregelung**

### Antrag Bgm. Klinar:

Die Aufhebung der Einbahnregelung im Bereich der Seeparkstraße (von Seestraße bis Seeallee) wird bei der Bezirkshauptmannschaft beantragt.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **14. ÖG Lieseregger Straße – Zu- und Abschreibung**

### Antrag Bgm. Klinar:

Es wird ersucht, beim Bezirksgericht Spittal an der Drau die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen der §§ 15 Liegenschaftsteilungsgesetz für die in den beiden beiliegenden Plänen des DI Horst Klampferer, 9871 Seeboden am Millstätter See, GZ: 5443/17 L und 5443/17 S, jeweils vom 04.12.2017, dargestellte Anlage, zu beantragen.

Hinderungsgründe für eine solche Durchführung sind ha. nicht bekannt, da

- die Zuschreibungen für die Erweiterung der Straßenanlage erforderlich sind und die baulichen Maßnahmen bereits abgeschlossen sind,
- die neuen Grenzen im Rahmen einer Grenzverhandlung in der Natur festgelegt worden sind,
- die vorgesehenen Eigentumsübertragungen auf Grund der Vereinbarungen mit der Gemeinde bzw. dem Land etc. erfolgten und keine Rechtsmittelverfahren anhängig sind,
- bestätigt wird, dass gegebenenfalls öffentliches Gut dem Gemeingebrauch gewidmet wird,
- das Einvernehmen mit den Dienstbarkeits- und Buchberechtigten hergestellt wurde.
- Der Antragsteller erklärt, dass mit den Eigentümern das Einvernehmen über die **lastenfreie** Zuschreibung der Trennstücke gemäß den Bestimmungen des § 15 ff LTG hergestellt wurde und wir somit mit allen Rechtsfolgen für die Vollständigkeit und Richtigkeit obiger Angaben (§ 20 LTG) haften.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

(GR<sup>in</sup> Schneider und GR Koch befangen)

## **15. ÖG Lassnigweg – Wandaller – Abtretungsvertrag**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorliegende von Notar Dr. Schönlieb ausgearbeitete Abtretungsvertrag zwischen Frau Waltraud Wandaller und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wird mit nachstehenden Eckdaten genehmigt und beschlossen:

- Vertragspartner:  
Waltraud Wandaller, Lassnigweg 32, 9851 Lieserbrücke  
Marktgemeinde Seeboden am M. S., Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.
- Abtretungsobjekte:  
Aus EZ 44 GB 73218 Lieserhofen Grundstück 1536
- Größe:  
2.877 m<sup>2</sup>

Eine Gegenleistung hat einvernehmlich nicht zu erfolgen.

- Kosten der Errichtung und Durchführung des Rechtsgeschäftes:  
Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **16. Technologiepark Light – Tauschvertrag Käfer**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorliegende von Notar Dr. Schönlieb ausgearbeitete Tauschvertrag zwischen Herrn Peter Käfer und der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See wird mit nachstehenden Eckdaten genehmigt und beschlossen:

- Vertragspartner:  
Heinz Peter Käfer, 9805 Baldramsdorf 38  
Marktgemeinde Seeboden am M. S., Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.
- Tauschgegenstand:  
Herr Heinz Peter Käfer übergibt an die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See das Trennstück 1 seines Grundstückes 805/1 von 291 m<sup>2</sup> aus seiner EZ 153, und die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See an Herrn Heinz Peter Käfer das Trennstück 2 ihres Grundstückes 804/1 von 402 m<sup>2</sup> aus ihrer EZ 706.
- Ungleichheit der Größe:  
Es findet keine Aufzählung auf Grund der Wertgleichheit der Tauschobjekte statt.
- Kosten der Errichtung und Durchführung des Rechtsgeschäftes:  
Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **17. Promenade zum See – Tauschvertrag Kerschbaumer**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorliegende von Dr. Schönlieb (Notariat Gmünd) erstellte Tauschvertrag wird mit folgenden Eckdaten in der vorliegenden Fassung beschlossen.

- Vertragspartner:  
Dorothea Kerschbaumer, Hauptstraße 94, 9871 Seeboden am M. S.  
Marktgemeinde Seeboden am M. S., Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.
- Tauschobjekte:  
Frau Dorothea Kerschbaumer an die Marktgemeinde Seeboden am M. S. das Trennstück 2 von 1 m<sup>2</sup> des Grundstückes 751/1, das Trennstück 3 von 63 m<sup>2</sup> des Grundstückes 749/4 und das Trennstück 4 von 14 m<sup>2</sup> des Grundstückes 747/3, somit gesamt 78 m<sup>2</sup>, aus ihrer Liegenschaft EZ 219, und die Marktgemeinde Seeboden am M. S. an Frau Dorothea Kerschbaumer das Trennstück 1 von 78 m<sup>2</sup> des Grundstückes 751/3 mit der künftigen Grundstücksbezeichnung 751/4 aus ihrer EZ 216.
- Gleichheit der Tauschobjekte:  
Es findet keine Aufzählung auf Grund der Wertgleichheit der Tauschobjekte statt.
- Kosten der Errichtung und Durchführung des Rechtsgeschäftes:  
Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **18. TBP „KRAS - PIRKER-FRÜHAUF“ – Beschlussfassung**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vom Büro Lagler, Wurzer & Knappinger aus Villach ausgearbeitete Teilbebauungsplan „KRAS - PIRKER-FRÜHAUF“ (Verordnung, Rechtsplan & Erläuterung) wird in der erstellten Fassung beschlossen. Die GFZ wird von 0,4 – 0,8 auf 0,4 - 0,9 abgeändert.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **19. Tauschflächen Gerhard Tripp – Lurnfelder Straße – Dienstbarkeitsvertrag**

### Antrag Bgm. Klinar:

Der vorliegende von Notar Dr. Schönlieb ausgearbeitete Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und Herrn Gerhard Tripp wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.  
(die Beilage – Lageplan – bildet einen integrierten Bestandteil dieses Vertrages).

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **20. Radweg Seeboden – Verlauf – Beschluss**

Antrag 2. Vbgm. Bodner:

Der Radweg durch Seeboden am M. S. verläuft wie in der Natur seit 2009 ausgeschildert über Steinerstraße, Seehofstraße, Kochstraße, Wirlsdorfer Straße, Angerweg, Seepromenade und Meixnerhofweg.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **21. WVA – Sanierung Hauptleitung Steinanger – Beschluss**

Antrag 1. Vbgm. Tribelnig:

Die Wasser-Hauptversorgungsleitung Steinanger wird im Berstliningverfahren saniert. Die Arbeiten (Berstlining) und Nebenarbeiten (Grabarbeiten) werden mit Unterstützung der Fa. Oberressl und Kantz ausgeschrieben.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **22. K.E.M. Millstätter See – Genehmigung des Umsetzungskonzeptes**

Antrag Bgm. Klinar:

Der Gemeinderat genehmigt das vorliegende Umsetzungskonzept der Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See und bekennt sich dazu, die Klima- und Energie-Modellregion bei der Erreichung der definierten Ziele bestmöglich zu unterstützen.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

## **23. Kelag – Schrebergärten – Bericht**

1. Vbgm. Tribelnig berichtet zur Kelag-Schrebergartenproblematik.

## **24. Bildungscampus Seeboden – Projektentwicklung - Grundsatzbeschluss**

Antrag GV<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> de Piero:

Der Gemeinderat bekennt sich zu dem Projekt „Bildungscampus Seeboden am Millstätter See“ und steht einer Umsetzung unterstützend und positiv gegenüber. Die Projektentwicklung erfolgt in Abstimmung mit der zuständigen Fachabteilung des Landes (Herr Mag. (FH) Pobaschnig) durch die Fachhochschule Kärnten, Studiengang Architektur.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen